

Säuren & Gemische

Entsorgungshinweise zu Säuren und Säuregemische

- **Interne Bezeichnung:** Säuren, Säuregemische
- **Abfallart:** Verdünnte Salzsäure, Schwefelsäure, Phosphorsäure, Salpetersäure, säurehaltige Waschwässer
- **Abfallschlüsselnummer:** 110105
- **Verpackung:** 5 oder 10 Liter Kunststoffkanister
- **Annahme:** Abfallzwischenlager Gebäude C4 6

Entsorgungshinweise

Bei den Mineralsäuren handelt es sich um anorganische verdünnte Säuren, saures Waschwasser und Schwermetall-Salzlösungen.

Sicherheitsanweisung

In den Behältern dürfen nur Säuren gemischt werden, die nicht gefährlich miteinander reagieren oder Dämpfe freisetzen. Reaktive Chemikalien sind für eine sichere Entsorgung zu deaktivieren!

Folgende Stoffe sind zur Beförderung nicht zugelassen:

- **Königswasser**
- **Gemische aus Salpetersäure und Salzsäure. Salpetersäure und Salzsäure sind getrennt zu sammeln!**
- **Chemisch instabile Gemische von Abfallschwefelsäuren.**
- **Chemisch instabile Gemische von Nitriersäure oder Abfallmischsäuren, nicht denitriert.**
- **Perchlorsäure, wässrige Lösungen mit mehr als 72 Masse-% reiner Säure, oder Gemische von Perchlorsäure mit anderen flüssigen Stoffen als Wasser.**

Quelle: ADR 2017 – 2.2.8.2.2

Verpackungsanweisung

Flusssäure (Fluorwasserstoffsäure) HF mit mehr als 60 %, aber höchstens 85 % und Salpetersäure mit mehr als 55 % beträgt die zulässige Verwendungsdauer der Kanister aus Kunststoff maximal zwei Jahre ab dem Datum der Herstellung!

Quelle: ADR 2017 – 4.1.4.1 – PP81

Wir empfehlen für die Sammlung einen 5 Liter Behälter zu verwenden.

Die Annahme der Abfälle erfolgt zu den üblichen Entsorgungszeiten. Die befüllten Abfallbehälter sind bei der Annahme am Abfallzwischenlager, Gebäude C 4 6 in einen Sammelcontainer einzustellen.